



Landtag Nordrhein-Westfalen  
Vorsitzender des Sportausschusses  
Herrn Bernhard Hoppe-Biermeyer MdL  
Platz des Landtags 1  
40221 Düsseldorf

LANDTAG  
NORDRHEIN-WESTFALEN  
18. WAHLPERIODE

**VORLAGE**  
**18/957**

A16

9. März 2023

**Sitzung des Sportausschusses des Landtages NRW am 14. März 2023**

**TOP 6 Sachstand Vorwürfe Kinderpornographie im Sportinternat Dormagen-Knechtsteden**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

für die Sitzung des Sportausschusses ist ein schriftlicher Bericht zum "Sachstand Vorwürfe Kinderpornographie im Sportinternat Dormagen-Knechtsteden" vorgesehen. Ich übersende Ihnen anbei den schriftlichen Bericht "Sachstand Vorwürfe Kinderpornographie im Sportinternat Dormagen-Knechtsteden" verbunden mit der Bitte, diesen an die Mitglieder des Sportausschusses weiterzuleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Milz



## **6. Sitzung des Sportausschusses des Landtages NRW am 14. März 2023**

### **Bericht „Sachstand Vorwürfe Kinderpornographie im Sportinternat Dormagen-Knechtsteden“**

#### **Frage 1 Wie ist der Stand der Ermittlungen? Welche Rolle kam dabei der Zentral- und Ansprechstelle Cybercrime NRW zu?**

*Der Leitende Oberstaatsanwalt in Köln hat dem Ministerium der Justiz unter dem 6. März 2023 berichtet, dass die Ermittlungen gegen den Beschuldigten wegen Besitzverschaffung und Besitzes kinderpornographischer Inhalte andauern. Das Verfahren werde durch den bei der Staatsanwaltschaft Köln eingerichteten, operativen Teil der Zentral- und Ansprechstelle Cybercrime Nordrhein-Westfalen (ZAC NRW) geführt.*

#### **Frage 2 Inwieweit sind die Schülerinnen und Schüler des Internats von den Vorgängen betroffen? Gibt es Angebote zur psychologischen Betreuung?**

*Dem in der Antwort auf die Frage 1 genannten Bericht zufolge liegen bislang keine Anhaltspunkte dafür vor, dass Schülerinnen und Schüler des Internats von den Vorgängen betroffen sind.*

#### **Frage 3 Welche Konsequenzen sollen aus dem Vorfall gezogen werden?**

*Allen Schülerinnen und Schülern und auch den Lehrkräften wurden Unterstützungsangebote der Schulberatung gemacht, diese wurden bislang nicht in Anspruch genommen. Auch die Kinderschutzambulanz Neuss wurde für eventuell betroffene Internatsbewohnerinnen oder -bewohner als mögliche Anlaufstelle genannt, auch diese wurde nach Kenntnis der Bezirksregierung Düsseldorf bislang nicht in Anspruch genommen.*

*Eine Sensibilisierung aller am Schulleben Beteiligten zu Fragen des sexuellen Missbrauchs ist auf allen Ebenen umzusetzen. Seit März 2022 sind Schulen verpflichtet, Schutzkonzepte gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch zu entwickeln. Dazu stellt das Ministerium für Schule und Bildung gemeinsam mit der Unfallkasse NRW ab April 2023 Unterstützungsmaterialien im neuen Notfallordner, der einen sehr ausführlichen Präventionsteil enthält, sowie über die Kultusministerkonferenz (KMK) einen Leitfaden zur Erstellung von Schutzkonzepten zur Verfügung. Ebenso hält das Erzbistum Köln Hilfen zur Erstellung von Schutzkonzepten für Schulen bereit. Über die Schulpsychologischen Beratungsstellen werden darüber hinaus aktive Beratungen für Schulen angeboten.*

*Am 31.01.2023 haben der Geschäftsführer des Sportinternats und der stellvertretende Internatsleiter die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Internatsbewohnerinnen und -bewohner im Gespräch sowie die Eltern der Internatsbewohnerinnen und -bewohner per Mail über den Vorfall informiert. Im Rahmen eines zweiten Gesprächs am 03.02.2023 mit den Internatsbewohnerinnen und -bewohner sowie eines Elternabends wurden die Informationen zum Sachstand weiter dargelegt. Daraus haben sich keine weiteren Hinweise oder Verdachtsfälle ergeben, die über die öffentlich bekannten Erkenntnisse hinausgehen.*

*Am 27.02.2023 ist es zu einem Auflösungsvertrag zwischen dem ehemaligen Internatsleiter und dem Norbert-Verein e.V. als Träger des Internats gekommen.*